# Harzer Volksstimme

Organ der Sozialdemokratischen Bartei für den Stadt- und Landkreis Wernigerode.

Museigenbreis die acitgestoltene Kolonelgelle ober beren Raum fitr Ungeigen aus Stadt und Landbreis Mernigerode 16 Ffennig, auswärts 20 Ffennig, Reftamezeile 40 Biennig, auswärts 60 Ffennig, Megigeben ih ber bei globtum vorliegende leite furm für die Aufundum vom Angeigen an bestimmter Tagen und an bestimmten Stellen tann eine Gemäßr nicht übernommen merben. Angeigen-Annahme im ber Geichaftsbelle Solieritadt, Tomplan 48 (Fernant Fra 2313), Goldiecktontte Ragbeburg 4626 und Bellebundhendlung (Steigerwald). Bernigerobe. Burgstruße 3.

nr. 273

r Lichten- 3

angein

rschuh

hlung! Läufer randecken h - Versand Burgstr. 30 e Offerte.

aft n 2211

n. Man, mer

ilbr, Suv.

13,10 Ubr,
Bochenendstrauch mal gr. Obervi.
Omnerstag
Bamilien
13,10 Ubr.
Iden deen des
Sumilien
13,10 Ubr.
13,10 Ubr.
13,10 Ubr.
14,10 Ubr.
14,10 Ubr.
14,10 Ubr.

ft: 11 116° 3): Montag 3) Montag > niag abend : Sonntag nplat 32.) Stag abend sillfommen. ift): Diens-

er. Gebets" h 814 Uhr. ?"Monnag: e Mutter: is und die mahlsfeier. fus und die esprechung! sonnabeno

Dienstag, 20. November 1928.

3. Jahrgang.

### Einigung im Ruhrkrieg?

### Zuderzollerhöhung beantragt.

Cintigung im Suhpkrieg?

Son biobrieg Rejultat her Spring bernard in the State of t



Buderpreis wieder normalisteren. Damit hatte man eine sicher Garantie gegen eine Ausbeutung des Juderverbrauchers durch erhöhten Juderzoll geschaften und eine Belastung des Verbrauchers bernieden. Eine Erfohung des Juderzolls ist beshold für uns nur unter der Sicherung des Beleitzolls bentbar.

### Das ungültige Bierfteuergefet.

Ein Erfolg Preugens vor dem Staatsgerichtshof.

Ans ungülfige Biersteuergeiek.

Ein Erfolg Preußens vor dem Staatsgerchiekshof.

Lelpzig. 19. Movember. (Eig. Drahft). In dem uon der preußisse in Wegterung schon von Wonaten gegen die inzwischen despetetene Bürgerd of ergeterung um die kierteuerfrage eingeleiteten Kechsisteit ift Preußen durch einem am Sonnadend gedälten Spruch der Esteatsgerchiehofe erfügereich gehören. Der Staatsgerchiehofe erführte des unter dem Burten Burten dem Sonnadend gedälten Spruch des Staatsgerchiehofe erfügereich gehören. Der Staatsgerchiehofe erführe den Einert der Freistaaten Augen: Wienemberg und Vahen in die Vereiten der Freistand von der Gesche Ge

### Geschichtsfälschung.

Das Bundesorgan des "Stahlhelms" ichreibt unter der leber-

Das Bundesorgan des "Stahthelms" ichreibt unter der Nebericht "November":

"11. November":

"12. November 1918: Im Balde zu Compiegne unterschreiben die Deutschen au i Beifung Seberts bedingungslos die unterfören Balfenfullflandsbedingungen der Entente."

"Auf Welfung Seberts" Wir ziltieren nur zwei historische Dochumente. Als der eine zum Reichstangler ernannte Wag von Baden sich gegen eine sofortige Heraussendung eines Friedensangebotes strütubte, erheit er am 3. Ditober ein Zelegramm, in dem ehigte. "Die Deutsche Heresteitung Seibt und ihrer am Sonntag, ben 20. September des Jackfellens Korberung der sofortige Greungschen gestellt unter Kieder und seinen Sentieren gestellt unter Kieder und seinen Bestätelnungsbetes am untere Keinde bestärtelnungsbetes den untere Keinde bestärtelnungsbetes der untere Keinde bestärtelnungsbetes der untere Keinde bestärtelnungsbetes der untere Keinde bestärtelnungsbetes der unter Keinde Bestärtelnungsbetes der unter Keinde Bestärtelnungsbetes der unter Keinde und seinen Bestärtelnungsbetes der unter Keinde Bestärtelnungsbetes der unter Keinde Bestärtelnungsbetes der unter Keinde Bestärtelnungsbetes der der unter Bestärtelnungsbetes der unter Bestärtelnungsbetes der unter Bestärtelnung der Bestärtelnungsbetes der unter Bestärtelnungsbetes der unter Bestärtelnungsbetes der unter Bestärtelnung der Bestärtelnun

ge, von 31 ndenburg, Gen-Helm.
Im 10. November 1918 kefegraphierte Spinednung an bie deutiche Wassensteinung und der Verleichterungen in den Bedingungen nach Wässlächtet verbeiguschere und seate wörlich zur Bedingt: "Getingt die Aurössenstein der Tunte nicht, in wäre trebbem abzulchteben."
Auf wessensteinung? Auf Wessung der Oberstein Heeresseitung wurde unserschieden.

#### 3m Titelichacher=Prozeß,

In Steelschachees Prozes, on sein sie eine eine Arbaite sie eine Woche, der Nichte des Chölisagerichts am Sonnabend zulammen mit dem Staatsanwalt nach Verlin begeben, um dier Verligfer Artik es, der an Galentolit ertranti ift, als Zugen zu vernehmen. Die Vernehmung beröhe fich um die Verhaumen gegeben, der die Verlindungen auswärtige Konfulate umd Tiele an Auftress fich um die Verlindungen auswärtige Konfulate umd Tiele an Anteressent die Verlindungen auswärtige Konfulate umd Tiele an Anteressent die Verlindungen auswärtige Konfulate umd Tiele an Anteressent die Verlindungen auswärtige Konfulate von Brofilien, der Türtel, Benazusel umd anderer Endante gemebet baiten. Ein Zeitzel, Benazusel umd anderer Erdante gemebet baiten. Ein Zeitzel, Benazusel wir der Verligferen der

### Die Polizei auf dem Friedhof.

## Die Außenpolitik vor dem Reichstage.

Strefemann fpricht heute nachmittag.

Strefemann spricht
Am Relchstog beginnt heute nachmittag 3 Uhr die Aushrache
über die Außenyolitit, die schon in der vergangenen Woche hotte
katfinden sollen, aber zugunften einer vorherigen Entscheidung
über den Angangeschisselst untlägescheid worden war. Lüssenminister Strefeman wieder nord die siehe nach schen die bei Gelegenheit benuhen, um auch in diesem neugewählten Relchstag
eine starte Mchreit hinter sich zu sammeln, mit der er dann in
die entscheidenden Auskandungen den afähren Vonden nur die 
entscheidenden Auskandungen den afähren Vonden nur die
entscheiden will.

Eine lange Wede wird Strefemann nicht halten er wird sich
auf turze Aussishprungen über den gegenwärtigen Stand der Arausen fange paraction sprage des wird die gegenwärtigen Estand der Redische Stands aus die Verleichungen ibe Westschlichung der
Kriegsschulden, deren Vorbreitung auch zu den Ausgaben von
kentsche gehört. Erreienun mirb Elellung nehmen zu den inossisische Aussischungen, die über die Dawes-Frage aus
Baris und aus London hier eingegangen sind.

theute nachmittag.

Die Etellungnahme der Parteien wird zeigen, daß auch die leizis Agglerung eine allerordentlich breite Walis für thre Ausgenieligts Agglerung eine allerordentlich breite Walis für thre Ausgenieligten Agglerung der nieden von der Agglerung der der Agglerung der Agglerung der Agglerung der Verlagen der der Agglerung der der Agglerung der Verlagen der der Agglerung de

#### Rirchenwahlen in Berlin.

Am geftrigen Conntag John in Groß-Berlin die Neuwaßlen zu den liechtigen Körperschaften stattgelunden. Die Wahr überal ruhig verlaufen. Im mehreren Gemeinden war die Betei-tigung außerordentlich start. Voch den bisher vorliegenden Wei-dungen sind in 104 von inspelant rund 104 Groß-Berliner Ge-meinden gewählt: Bosstie 2850, Bosstätischliche Genangelische Wei-enigung (Mittelpartei) 880, Freunde der freien Wolfstätische (Elib-rale) 1083, Bund für dentsche Eriche 27, Ueberparteilische 1611.

### Bu Paul Boncours Rücktritt.



Paul Boncour.

Parls, 18. Woomber. (Eig. Drafts). Der Riidfrift Bauf Boncours von seinem Bosten als Delegierter Frantreichs nom Bölterbund hat in den Augen der Dessentigerter Frantreichs nom Bölterbund hat in den Augen der Dessentigerter Frantreichs nom Bölterbund hat in den Augen der Dessentigerter Frantreichs nom Bölterbunflaren und ausweichsenden Erstäumigen Boincares etwa noch
einen Zweisel darüber bestehen Lesken. Die Linke emplindet den
entschusse Auf Boncurs als symptomeisst. Die Rechte bricht in
Butansäusen ihre Entäulichung Bahn. Es ist noch nicht lange
her, daß selbst ein so nationalissische Barbis der Schalb von Zugen zu siellen müssen glaubte. Seute liest mon in der "Lüberts",
daß Boncoure Briand ein en Außertlit verleit habe und daß
das Rortell in bedensticher Wässe sich zu erzeitigen, der nur der
schal nie generationen der Schalber und daß
das Rortell in bedensticher Wässe signalssische Declegierten zu verteitigen, so lange sie ihm in sein Konzept positien, erstäut
in heute sir einen tonklichnessen Augensten, der met Regler
ung blene, die ihm posit, sir einen Warzisten, der nie dem nationalen Unteresse gedent habe und nie etwas in Genf zu luchen gehabt hätte.

daten anecesse seeine zwei zwei gestellt geschichten. Die beste Erwiederung auf diese Schmäßungen der Areste Vriesen gestellt gestellt geschichten. Die der Ausgemittigter Brisand om Boncour richtete. Briand gibt darin seinem Beducern über den Entschießt gaut Boncours Ausdruck und erkennt im warmen Worten seine Eoposität an. Eicher, o heißt es in dem Schreiben, hätten wichtige positische Kründe Paul Boncour zu seiner Verlagen der V

nen espeur veranigt. Es bestätigt sich, daß auch der Generalsetretär ber sozialistischen Gewertschaften, Jou haux, zum Rückritt von seinem Genser De-legiertenposten entichtossen ist.

#### Mazedonische Greuel.

Belgrad, 19. Rovember. (Sig. Gunfin.). Die Belgrader Breim melbet aus Bulgarien, daß es in dem der jugollawlichen Crenze nache liegenden Kreis Betries mieber au mozedonlichen Grenzeltaten kam. Die Leute von Bancje Mihojlow haben in delen Zagen wieder 11 Seute von Bancje Mihojlow haben in delen Zagen wieder 11 Junie bei Bereitstet, weil sie seine Führerscheft nicht merkennen wollsen. Rach der Ermordung des Generals Protogerow kam es unter den Mitgliebern der mazedonlichen Organisationen zu wiederhölten Ereutlaten. Bancje Mihojlow geht gegen die Anhänger des toten Vrogerow rücklichtelso vor.

Fertigstellung der Wahlrechtsvorlage. Im Reichsministerium des Innern ist der Reserventementwurf eines Wahlrechtsgeseiges, der unter anderem eine kontingentierte Keichstiffe worsteht, fertiggestell worden.

Beligisiges zu rechnen und zwar eine die nach dem Zerhandlingen des Peligisiges zu rechnen und zwar eine die nach dem Zerhandlingen des die einem Kaufmann E. eine Jaussigfung vorgenommen, die folgende Basie In Militäreweier und Kaufman G. eine Jaussigfung vorgenommen, die folgende Basie In Militäreweier und Kaustimun vorgenommen, die folgende Basie In Militäreweier und Kaustimun G. chip Gewehrmunition, 15 Wo. Gurte mit je 250 Edug. Der Cingulitäre Kaufmann E. fit 2, 3t. verreift und tonnte baber noch nicht vernammen werben.

Iinangministifer wird gepfändet. Auf den Glitzen des ungarischen Finzere, um auf den Glitzen wegen eines Seinerführlande des Annivers und zu der Verlächen der Verlächen Eineuergentiere, im Abs von 17000 Bengd zu pfänden. In Kondoros wurden lechs Ochjen und eine Dreifgarntitu gepfändet.

Politigher Prieftermord in Meg. In Mehr und der Verlächer der inlatentigen Kalonie den Hohen von dem Verlächen Leiter der inlatentigen Kalonie den Hohen von dem Kondoros wurden lechs der Verlächer gegen die in feinen Gegend wohnen den in hier der Verlächen Kegleich der Verlächen Kegleich der Verlächen Kegleich der Verlächen Kegleich der Verlächen Verläche Kagleich der Verläche Kagleichen de

### Rleine Chronik. Gin fenfationeller Gattenmordprozeß

Eine ganze deutsche Jamilie unter den Opsetn der "Besteis"Katassteisper? Bie Berliner Blätier melden, permutet man, daß
bei dem Uniergang der "Bestris" von Deutschen nicht nur der faussmännische Dierlor Franke aus Hannover ums Teden gesommen ikt, ondern auf ziene Fran um beine beine 20 - um blächtigen Sächter, von denen bieder jede Nachticht sehlt.
Lusmord an einem lägderigen murde die Beiche des Iolährigen Abderrichen sienes Bolzsteibeners aus Nauenspeim gestunden. Das Kind war erstachen morden. Die Unterstädung erzach, daß ein Aufrichen Sind war erstachen morden. Die Unterstädung erzach, daß ein Aufrichen schaftliche Besteilseners aus Rauenspeim gestunden. Das Kind war erstachen morden. Die Unterstädung erzach, daß ein Aufrichte werderte merhen. Er ist geständig.
Jum Zode verurteilt. Das Strößburger Schwurgericht vern-teilte den Wörder des Jameriermessters Voll, Emis Junien, der auch einen Wardsanischag gegen einen Ichweizerichen Josifbeanuten ver-luchte, zum Zode. Dem Längestagten, der in seinen Kressen der Ramen "Bunn, der Schreckliche" sührte, wurden milbernde Um-stände versachen.



## Der Sturmwind raft über Europa.



#### 20 Tobesopfer in England.

uch die Außenstilligen s, wie-ur fes Brohen se Bor-deutscheinstilligen klärun-olitische

tog zu nn bis jedoch st bald en des trums-

murde sie folNafchiB Getiever
of verungariuererees des
ndoros

de de la commission de

MbenOmmer
Jouipleund fie
z einer
er Anillidiumer Ber-

debens.

it baw.

Seine

iell zu
is. In

verfer
sourna
orüber
zefdrift

ing sei-

das er 27 hei-rgeblich (hi sein n. Die sht hat, stiller in die anneb-dite sie con im och ein die Be-senseller, Wechsel

seftris"-in, daß ur der getom-12jähri-

ährigen L. Das n Luft-fonnte

Der Sturm, der in den letzten Tagen über Europa raste, hat schmachen Berwistungen angerichtet. Er hat im England allein am Sonnabend 20 Todesopier gejordert. Aus Dänemart und der The edyllowe aber die eine Erführende der Geschlander gemelde. Auch in Berfin haben sich die Eussäuser des unweiters beimertbor gemacht. Die Stürme werben auf ein Tielbrutgebiet gurüdgesübrt, das zwischen Schweben und Finnland lagert.

### Orkan über Samburg.

Der seit einigen Zagen ibber Rockwolleurups, herrischende Orten bet am Sommobend 33 am burg erreicht und im Holen und Stadtgebete beträchliche Goddorn angereichet. Jahreiche Jauler murben dogebecht und verschiebene Goornielen beruntergeriffen. Der Belemin trieb des Wosser unt unmberstedticher Gewalt in des Josephechen sinen; mit dem Gintreten der Filte murben bie Rellere hiere, mit dem Gintreten der Filte murben bie Rellere ber in ber Riche Beschieden siehen mußten. Der Werten und eine Mehren ungleten. Der Werten unter ben für dem eine Jest gestellt die Leiten Bereitstaden ferschieden stehen unter ben siehen Respektions der Schleine Stehen unser werden der Kanton und der Verließe der Defan unter den siehe Bereitstaden en. höhe Gertliße, die für Bergnitigungsbedinen errichtet morden moren, murben mie Streichbödiger umgelegt. Mit der Interestie strandtet ein großer Banger. Ein Seelsieppbampter muße an der Gibmindung durch ondere Gesteppbampter in Gescheft geröcht werden. Müsterden andere Schleppkampler in Sicherheit gedracht werden. Augerdem find auf der Untereits gahreiche Ewer und Kleiner Schrzugung ge-lunken. Ein schweidiger Dampier, der im Sützem Keite und Ante-serloren hatte, tonnte nur mit Mühe und Not nach Guzhaven ein-geschleppt werden. Zeiner sie der auf der melkan al und an ber englischen Külte gewilket. Der Dampter "Linaries" verfore die Schraube und treibt hisso umber. Zahlreiche steiner Schisse be-

ries engilides Landhaus.

Jinden sich in Seenat. Der zu einer Brobefahrt ausgesaufene beigische Zandhaupfer "Megander Andrees" mußte mit ichweren
Blackfinenschaben nach Bilstungen gescheren. Der Armere
Dangfer "Eliebneites" gerte auf Grund. An der Göblichte Engilandbe wurden acht Berionen burch umstürzende Bäume gelötzt.
In den versichbenne Zieste Gegeben der Bediene gelötzt.
In den versichbungen unterbrochen. Mach aus Arbeiten beiderte bei der
Zeießpamorbindungen unterbrochen. Auch aus Arbeiten die Bedienen zeiten der
werben neue Sturmschaben gemelbet. Sämtlich lieberferdampfer
trofen mit großen Berfpäungen in den Tenasssische über der
John aber der Gegeben gestellt geschen der
den Sturmschalten eine Minglie. Durch den Sturm
weren in der Röche der betrechte gestellt geschen der
weren in der Röche der der
der geschen der der
der geschen der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der
der der der
der der der der der
der der der der
der der der
der der d

rechtseitig aum Halten bringen.
Much an ben bettichen Roch- und Olficetüfte bot der Sturm heftig gewütet. Nor Kuhwerber verfor der Dampfer "Augsdurg" Unter und Kette. Auf Groß-Bogelsand in der Elbe gertet ein Bremer Dampfer auf Grund und beanlpruchte Schepperhilte.
Nach einer Mittellung der Handliche Schepperhilte.
Nach einer Mittellung der Handliche Mangeronger Tores.
Im Seeftlugdessen Abs de "Tra en münde wurden die Kohrdoch-Groß-Gillogote Komar und Kodo und ein Dornierwal onn ber Barenferung losgerissen Nomar und der Malt haben Schöden ertitten. Eine Bartasse der Dornierwal für gestunder.

### Gin Drama in ben Bergen.

am Sommer diese Jahres schüe fich dem aus Litauen flüchtigen Mechanifer Die zu ein Kaufmann namens Kurt h als Meilegeschie an. Bei der nächtlichen Durchwanderung der berühnten Artnachkstemm bet Garufich-Autentifrehen schue jege seine Geschieren, dem er im Beist von 600 Mart wuße, mit einem Hamer nieder und raubt des Geld. Der lechesfullen fonnte nach turger Bewußtollsteit die Berfolgung des Käuders aufnehmen; es gelang ihm der in dem unweglamen Gelände nicht, den Jülichtenden zu safien.

#### Der Hungerkünftler.

Der Hungerkünftler.

Bor dem Schöffengericht Berlin-Witte hatte sich am Sonnaden ber Jungerkinster 3011n, der mit seinem bürgertlichen Kamen Liegsteid here, sicht und was Kreicht hammt, wegen Beruges zu verantworten. Solly hate im "Krotdbil", einem Bolat in der Friedrichstense in Selfin, ds Tage in einem Glassfeien "se-hungert" und demit einen Weltreford aufgelfellt. Der Ertrag bieler Rechodbungere dießte sich mit 2000 Wart. Solly will down mur 2000 Mart ethalten haben, mährend den Sömenntei sien Waneger eingesteckt haben soll. Se gesangten nun Anzeigen an die Sicassonwollsichelt, in denen u. a. behauptet wurde, der Anzeigen zu der Verlagen der Ve

### In der Befoffenheit ertrunken.

#### Sauseinfturg in Pryempfl.

Hauseinsturz in Pryemyst.
Warlsdau, 19. November. (Eig. Kuntm.). In Brzemyll in Gaigien bat sie den schwerze Gauseinsturg ereignet. In einem baufälligen Haufe im jübischen Vierte, das von 20 Verloren bewohnt war, stürzte bie erste und bie zweite Estoge ein. Das untertte Stockwert wurde mitgerissen und einige Batten braugen bis in die Kelterciume. Bischer sind der Performen, die in ber obersten Estogewohnte, tot aus den Teilminnern gedorgen und zwölst sich der eine Kockwarden, in der sie Gande wurde eine Wohnung, in der sie die Schwelter mit leinen angehörigen befand, unter den Trimmern begroden. Der Schweltere ber, seine Geferau und sieh, släßelige Gogonder Säugling wie durch ein Vunderend der den gleichen Schälas ein in der Wiege liegender Säugling wie durch ein Vunderend ein in der Wiege liegender Säugling wie durch ein Wunder dem gleichen Schälas eitzun. Die Leichen tonnten erft nach flurdenlagen Ausstummungsarbeiten geborgen und dem Schauhaufe zugeführt werden.

Eine besgische Weberei zum Tell eingeäschert. In Bilvorde in der Adhe von Brüssel brach in der Weberei ein Feuer aus, das die Gebäude zum Tell einäscherte. Der Sachschaben beträgt mehrere Militonen Franken.

#### Mit Betroleum perbrannt.

Schwerin, 19. Wosenber. (Eig. Giuffn.). Ein jurchfbares Unglick der sied gestern in Zehbenick-Hauber zugetragen. Die 23 Jahre
alte Epetrau Thornom fam mit eitnem bermeiden Streichgolig einem Patroleumbehälter zu nahe. Es erfolgste eine Epplosion bes
Behälters. Die Rielber der Frau sowie die Siedes der Monde dien Kindes, das sie auf dem Aum trug, sinden sojort in hellen Flammen. Mutter und Kind hoben so schwerzeitungen eritten, das sie werden der der der der der eritten, das sie werden der der der der der eritten, das sie werden der der der der der fenhaus gestorben sind.

Cynchjufti3. Wie aus Newport gemelbet wird, ist der Schäler Rassau Benevides, der im Berdocht stand, eine 60 Jahre alte Frau bierstallen zu hoben und in dem Arankenhaus einer kleiner Stadt in Reu-Merito (ag, von vier mostierten Männern deruusgeholt

üng gelyngt worden.
Ein gefeinnissoofer Juwelendiebstaht beichättigt gegenwärtig die Berliner Kriminalpolizel. In einem Social in der Berliner Kreiminalpolizel. In einem Social in der Berliner Kriedingschich datte ein Remorter Banter mit leiner Frau mehrere Flimmer gemiekt. Mie der Bortlier mit leiner Frau mehrere Flimmer gemiekt. Mie der Berlinder mit leiner Frau mehrere Beparationsyabiungen zu werhondelt, erthedte er plöglich, dei ihm wichtige Echirfistäte in einer Stietloche fahren. Er telephonierte losott seine im Jotel zurückgebliedene Frau an, die ihm den icher schmenten von den Gesparationsyabiungen zu werhondelt, erhode er plöglich, dei ihm wichte Echiffund modite die Australie fahren. Dem Gesparationsyabiungen der den den Gesparationskie von einem 100000 Auftral beitohen meren. Diem Gesparationskie von eine 100000 Auftral bei den Gesparationskie von eine Mackergebilden Auftral ber Bertalbische von eine Mackergebilden Auftralbische von eine Mackergebilden Auftralbische der Schafte des Bedates im Norden Bertins verübt zu haben, verhaftete Zolfabrige Mache, dem Austimate den Beite entschlichen in der Annahms abgelegt. Nach seiner Darftellung halte Beder den Michael und der Schaften der Verhalbische Australbische der Schaften de

Gestern nachmittag 5a/4 Uhr, verstarb nach langem schweren Leiden wine herzensonte, liebe Prau, Tochter, Schwägerin und Tante

### Frau Emma Schüßl

Halberstadt, den 19. November 1928. Seydlitsstraße SII

Josef, Schüßl jun.
und Schwiegereitern
Die Beerdigung findet am Donnerstag nachm. 1/24 Uhr, von der

### Stadt-Theater. Geschlossen!

Dienstag, 20. Robember 1928, 20-22%, Ubr: Gaftipiel bes Landestheaters Braunichweig "Tiefland"
Oper von d'Albert lbert (1.00 bis 7.80 Mt.)

### Gaftwirtsverein von Salberftadt u. Umg.

Bur Bornabme bon Ranalisationearbeiten b die Liffgerftrage vom 22 b. M. ab für jeden

In der vorderen städtlichen Sandarube am Garafludweg fann gegen eine Gebühr von 25 Ki. dir jede eine Debühr von 25 Ki. dir jede eine Debühr von 25 Ki. dir jede eine Bedeutsten werden. Die Gebühr ist an den auflichtlichtenden Urbeiter ab esaglien Die hinrere Ernive ist von beutigen Tage ad als Schuttadladestelle gespertt Halbertadt, den 28 November 1928.

Der Magistraf.

### Holzverkauf.

Solzverfauf.

Sebier Thefenberge, Endfiright Galberstadt.
Am Montag, den 26. Nobember, born.
10 libr, in der Refunration Kutdund-Arctitauns
Kelenberge össentlich meindetenber Sectaut von:
20 Sista dictentinagen il und Hampanäble
20 Sista (Priceintinagen IV die Fanten 20 Sista (Priceintinagen IV die Fanten 20 Sista (Priceintinagen IV die Fanten 20 Sista (Priceintinagen 20 sista (Priceintinagen

Der Magiftrat. Foritberwaltung.

Schlachthof-Freibant von Bienstag 11 ubr Rind- und Schweinefleifch, rob

Chlorodont befeit. übl. Mundgeruchu.

### Kammer - bichtspiele

Donnerstag Dienstag

Mittwom (Bustag)

Ein deutscher Film mit deutschem Geist wird über den ganzen Erdball geh en.

Hans Sachs-Film:

### Der Meister von Nürnberg!!

Ein Filmspiel aus dem alten Nürnberg ans deutscher Vergangenheit.

Hauptrollen:

Hauptrollen:

Max Glüstorii
Erchen, seine Tochter . Max Glüstorii
Erchen, seine Tochter . Maria Solveg
Beckmesser . Julius Falkenstein
Waiter von Stolzing . Gusnav Fröhlich
Lene . Elsa Wagner
Der Nachtwichter . Herrmann Pichn
agie: Ludwig Berger.
Zu nesem Leben ersteht vor unseren Augen
das alte Stadtbild von Nirrobreg, die SchaldesKirche und all die dien Gebäude der überlielerten Legende . Ferner:
Ein Heinz Karl-Heiland-Film:

Die weisse Geisha!

Eine abenteuerliche Geschichte in 7 Akten. Mitd. Motor-Yacht nach Hongkong, Makao u.a.m. Nordische Schauspieler: Jrene Ambrus, Hans W. Petersen Philip Bech, Axel Ström u. Carl W. Tetting.

Am Bußtag, Mittwoch, 21. Novbr.:

Früh - Vorstellung vormittags 11 chr: Das Geheimnis der U-Deutschland!

mit erläuterndem Vortrag des Marine-Ober-Ingenieurs a, D. Herrn Teickner-Haj-berstadt, leitender Ingeniert weschiedener Unterseboote, Der Halberstädter Marine-verein ladet seine Mitglieder sowie sämtliche Verdande dazu ein, Kartenvorverhauf bei Rummet, Anzeigen-An-nahme. Ueblich auf 200 Mark, 150 und 200 Mark,

Jugendliche haben Zutritt!!

Hense Montag letzter Tag:
Harry Liedtke :-: Maria Paudler
in "Großstadtjugend!"

### In Halberstadt Laden

sofort oder bald zu mieten gesucht.

Evtl. kommt auch ein Hauskauf in Frage. Angeb. unt. T 307 an d. Geschäftsst. d Ztg.

Für folort wird aut einige Bochen in der Näbe des ftädt. Krankenhaufes ein gut möbliertes, ge-räumiges, gut bezabares

### Zimmer

r eine ältere Dame eincht. Angebote unter . 308 an die Geschäfts stelle dieser Beitung.

Raifer-Apothete empfiehlt Rindernabrmittel,

Emulfion mit Licithin Möbelpolitur

Meys Kragen

**Heinrich May** 

### Bum Totenfest

Bund der Geburtenregelung

Am Dienstag, ben 27. Novemb., abbe. 8 116r. in "Rubberge Gefellichaitebane"

öffentliche Berfammlung. Thema: Biel ober wenig Rinder

Frau Maria Dauer, Bochum,

Swed und Biel bes Bunbes: "Gefunde und gewollte, feine Zwangsfinder."

Kränze:Kreuze

### Grabsträusse

H. Timmroth, Gartenbaubetrieb, Quedlinburgeritr. 8 n. 138, fewie Stand bor bem Gleftrigitatewert.

Drutfaten interese derem Reberden nieben anderen Beber billigit die Anderen Beber billigit die Anderen Beber billigit die Anderen bei Angebentitädter Lageblatt

### Aus Thale

#### Statt Karten.

Heute früh 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr verschied nach langem, schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwester, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante

### Frau Johanne Gerlach

im 58. Lebensjahre, geb. Reuter Dies zeigen mit der Bitte um stille Teilnahme an Thale, den 18, November 1928.

Familie L. Gerlach.

Die Beerdigung erlogt am Dienstag, den 20. November 1928, nachmittage 3 Uhr, von der Friedhoiskapelle aus. Es wird gebeten, von Beileidabesschen Abstand nehmen zu wollen.

#### S. P. D. Thale.

Gestern verstarb nicht gans un-

Johanne Gerlach.

Durch ihr stets Ircundlich bescheidenes Wesen hat sie sich ein Andenken bis Boer das Grab hinaus erworben. Ehre ihrem Andenken! Die Berrdigung findet Dienstag nach-mittag 3 Uhr von der Friedholskopelle aus statt.

Danksagung Rheumatismus, Ischias oder Gicht leidet, teileich ger kostenfreimi

H. Müller, Obersekretär a. B.

Dresden 105.

Neustädt. Markt 12.



## Ein ganz großer Erfolg! "Alraune" Nach dem bekannten Roman von Hanns Heinz Ewers

bekannten Roman von Hanns Heinz Ewers etztmalig heute Montag.

Vom Dienstag bis Donnerstag brisgen wir den größten Filmschauspieler der

## JANNING!



lit diesem Finn bieten wir unsern werten Besuchern ein Spitzen-verk der Filmproduktion und ein technisches Wunder-werk. Niemals war Jannings Kunst reiler.

William Powell und Evelyn Brent

Besonders interessant ist

"Sein letzter Befenl" dadurch, daß er zum ersten Male die Kulissengeheimnisse von Hollywood, der Welt-Filmstadt, enthüllt.

### Die Todesfahrt auf dem Black River

Ein neues atemraubendes Abenteuer des kühnen Tollkopfes Tom Mix, der aus den Stromschnellen des Black River seine Geliebte rettet und nach hartem Kampt eine Bande von Pierde-dieben unschädlich macht.

Am Bußtag Kassenöffnung 3 Uhr!

Wie erzielt

### man gute Photos?

Vortrag mit Lichtbildern von Lehrer Hans Ladewig, Dresden (V. D. A. V) veranstaltet von der

Mimosa, A.G. Dresden

Fabrik Photographischer Papiere, Platten, Films

Halberstadt, "Saal im Stadtpark", Montag, 26. November, 20 Uhr

Raufe ftandig Möbel. Wobnungseinrichtung. und Nachläffe

Danneberg, Weitenbori Rr. 6.

Sintritt freil

Brapar. Bteblebertran Bish-Lebertran-Emulion Rats-Apothers.

Arbeiter, Angeltellte, Beamte berücksichtigt bei Euren Einkäufen unsere Inserenten!

## Aus Quedlinburg

Ronjum- u. Spargenossenschaft für Quedlinburg und Umgegend eingetragene Genoffenschaft mit beidrankter Saftpflicht

Einladung

## Generalversammlung

am Mittwoch, 21. November 1928, nachmittags 3½ Uhr im "Gewerkichaftshaus".

Tageborbnung: 1. Gelchinsbericht. Bericht des Auffichtsrats, Genebmigung der Bilans ind Entialtung des Voltandes. 2. Beichlufgläftung fiber die Berteilung der Erübrigung. 3. Babl eines Auffichtsratsnitglieds.

3. Babl eines Auffchisteratomitgliedes. Wir laden unsere Mitglieder und beren Frauen recht herzlich ein.

Der Aufsichtsrat

Sermann Greg, Borfigender.



## Beilage zur Harzer Volksstimme.

Nr. 273.

g I

ten

rer

hrl

tos?

V. D. A. V)

sden

er, 20 Uhr

amte | käufen

en!

chaft end ıftpflicht.

ung

31/2 21hr

ber Bilans

erzlich ein.

rn

Dienstag, 20. November 1928.

3. Jahrgang.

## Die Provinziallandtags: und Areistagswahlen.

Die Ausführungsvorschriften jum Gefeg.

Der Preußische Minister des Innern den dem Gester mit der Vielle Minister des Innern den der Antonia den der Vielle Minister der Antonia der Antonia der Vielle Minister der Minister der Vielle Minister der Vielle Minister der Minister der Vielle Minister der Vielle Minister der Minister der Minister der Vielle Minister der Minister der Minister der Vielle Minister der Vielle Minister der Minister der Minister der Minister der Vielle Minister der Min b. Is. u. a. folgendes bestimmt:

b. 3s. u. a. folgendes bestimmt:

3 m e.d des Gelekes war einen einheitlichen Wahliag für alle allgemeinen kommunalen Neuwahlen zu ichgelien. Dieser Josef ist erreicht bahren, des sin Wähnberung des 51 des Gelekes vom 18. April 1928 die 61s zum 31. Dezember d. 3s. in Aussicht genomenen Neuwohlen zu den Gemeindevertreiungen und den Amsterdierungen unter Bertängerung der Wahlzeit dieser Vertreiungsrepriche meiler hinnsgeschöpen sind, und iowohl für die Brootingsalfandbage und Kreistage wie für die Gemeinde und Mindertreiungen alf gemeinen Verwahlen in der Zeit vom 30. Seveltenber dies zum 31. Dezember 1929 an demielben Loge schaftungen alf gemeinen Zeiter dem Verwahlen in der Zeit auch die Schobererorbeinereinumitung der Stadt Verlage ist auch die Schobererorbeinereinumitung der Stadt Verlage ist auch die Schobererorbeinereinumitung der Stadt Verlage unschlien.

wöhlen.

Das Jief, die fommunalen Wahlen am gleichen Toge staftsinden zu lassen, wird durch § 1 nur für die allgemeinen Wohlen ereicht. Einzelmohlen, die aus behonderen Minka nach werden, wieden wegen der sie jede Bertretungstörperschielt auf vier Sohre sielgesehten Wahlperiode immer eine von der allgemeinen Regelung unterfließbilde Wahlperiode und einen getrennten Wahlermin zur Folge hohen. Um diese unerwünliche Erscheinung auf den Minkassens zu des Winkssinden zu dehloffsten, treffen § 2 um § 6 %r. 4 sitz Brobinziallandtage, Areistage und Gemeindenertretungen solgende

Megelung: Alls Neuwahlen, die aus besonderem Anfah mährend der lau-senden Wohlzelt erfolgen, gesten, wenn sie Früher als 12 Wonate vor Absauf der allgemeinen Wohlzelt stoftlichen, mur dis zum Ab-lauf der saufenden allgemeinen Wohlzelt, wenn sie häter statt-stinden nicht nur für den Nest der Laufenden, sondern auch für die gange übernächte allgemeine Wohlzelt, wenn sie häter hate sinden nicht nur für den Nest der Laufenden, sondern auch für die gange übernächte allgemeine Wohlzelt.

geichloien.

Materiell neu ist ferner die Borjchrist des § 5, wonach die bis
31. Dezember 1929 neugemäßlien Areistage die Areisbeput
fierten und die Amtsvorsteber neu zu wählen haben. Die Wecht dauer der Areisbeputierten und Antsvorsteber ist auch diesma mieder den neuen Gemeindeversoffungsgeseigen vorbehalten

morben.

Die durch § 6 bes Gelehes vom 18 April 1928 für anwendbar erflärte Sperrvorfdrift bes § 12 bes Gemeindemofigelehes, bergulolge die Stellen der befoldeten Algregermeiter. Wagliftels-mitglieder, Beigeordneten, Gemeindevorsieher und Schöffen von den bisherigen Gemeindevertretungen mur besehnt werden dürfen, wenn die Wehl im Wehrhytelt von mindestens zwei Dritteln der

a) Die Stadt Berlin und zwar sowohl hinlichtlich des Oberbürgermeisters, des Sürgermeisters und der bescheten Wagliterdsmitglieder, wie der Bortspiechen und bescheten Winglieder der Seiglichen ein der Seichelben Winglieder der Bezirfsämter, de auf diese nach § 24 Mbs. 6 des Geleges über die Michael der Schaften Verlanden von Z. April 1920 die für die Maglitratsmitglieder geltenden Bestimmungen Anwendung fürden.

## Der Gautag der Gärtner.

Um Sonnabend fand im "Gewerlicheitspans" aus Anlaß des 25jährigen Bestehens des Berbandes der Gärtner und Gärtneri-arbeiter eine bestadter Feier satt. Eie wurde umrechnt von Mussel und Gernagsvorträgen. Gen. Sord im Austrage des Magi-strats und Gen. Jul. Schuchgreit vom Ortsausschuß der freien Ge-wertschaften begrüßten und münicken dem Berband auch in den nächsten 25 Jahren den besten Erfolg. Fr. Klatt vom Berbands-vorstand french in turgen Aussishung und ben Werbands-vorstand french in turgen Aussishung und ben Werbands-den Werband und der Verleiter der Schucksung und den Werbands und der Verleiter der Verleiter und der Verleiter der Mussel vor der Verleiter der Verleiter der Verleiter der Verleiter der Verleiter der Mussel vor der Verleiter d



und modern arbeitet die Druckerei der "Harzer Volks-stimme", die ich Ihnen wärmstens empfehlen kann. Vornehme Brieftogen, Umschläge, Preisilisten usw. kosten bei derselben keinen Pfennig mehr, wie ge-schmacklose Drucksachen anderweitig" . . . . . . . . . . .

flid. daß por 25 Sabren įpielt. Der Zong mit bumorliftichen Boeringen in den Baulen hieft die Geittelinehmer noch lange zusammen.

Am Sonnlag vormiting land im "Gewerlfchaitsbaus" die Gauverlamming statt. Kollege Fr. Klati sprach über "Blirtschlisbemotratie". Diese Gebiet war aus dem Legenerschlisbom zur eine den Gewerlchgistom zur ein eine De den der Weiter der Gewerlchgistom zur ein eine De den Legenerschlisbom zur ein eine Gewerlchgistom zur ein eine De den Emerchfichtschaftscha

Eine Ausstellung von gärtnerischem Handwertszeug, Fach-flieratur und Sämereien gestattete ben Besuchern einen guten Neberblick über Queblindurgs Gartentunst und Wirtschaft.

## Die Tochter des Bergmanns.

"Ich hoffe, Sie werben nicht zu sehr erfchrecken", begann er ernst. "Ich habe Sie ja darauf worbereitet, daß der Gegenstand tein angenchmer ist — am wenigsten angenohm für Eie, gräulein Lutta. Um es asso turz zu mochen, Ihr Bater schwebt in Geschr-wegen eines sich verzessenn Berbrechen verhöstet zu werben." "Wie ist das möglich?" tragte sie in steigender Angst.

dert.
"So nahm man damals an", fuhr Diedrich ruhig fort. "Auch ich habe dies jahrelang geglaubt. Reuerdings jedoch bin ich zu meinem großen Kedauern anders darüber belehrt worden. Hoden Eis jemols gebrüt, fräulein Sachfe, das gerade zu der Jeit, als der Beftiger des Herreichauftes ums Leben tam, die Bergleute strettlen"

isten?" "Auch das habe ich gehört, entgegnete Jutta, "und ich weiß, "Mein Bater sich unter den Ausständigen befand." "Sagte er Ihnen auch, daß er der Anführer der Streifenden ""

war?" "Nein." "Nein." "Nein. wohl auch nicht, daß er zu den Leu-"Domn ergählte er Ihnen wohl auch nicht, daß er zu den Lem Biege anhielten, gerade an der Stelle, wo ich Ihnen Hute abend "mannete".

vogenete?"
"Nein", rief sie erschrocken. "Davon wußte ich nichts."
"Daß Ihr Bater zu den Leuten gehörte, welche Konrad Wiede-mann an jenem Übend begegneten, wußte ich seit Johren", sagte et. "Odß er aber — dei der gangen Geschütte — in verhängnis-voller Weise seine Sand im Spiele gehabt —"



war. Aundjunfflörer. Bom Bojlamt Bernigerode wird uns ge-jedeiden: In der jehigen vorgeridten Tahresgeit hat die Jahl der Aundhunfhörer in unierer Stadt erheblich zugenommen. Auch alle die allen Junffreumde. Die im Sommerbeldhöhr ihren Kund-inatapperat aus den verschiedenischen Arinden weriger oft benutik doche, holen jehigt an den langen Werdend das Berläumte nach Aber immer wieder werden Augen dei uns saut, daß Bestiger von Kotoren, holen jehoparaten der verschieden Art, Standlaugern, Föhnapperaten um nicht die geringte Ausgrift auf den Aund-untempiong nehmen. Benn auch trog werfocker filmweise im were wer noch angenommen werden soll, doß manche nicht wissen, des

Wernigeröder Angelegenheiten.

Benn die organiserte Arbeiterschie zum Kamps oder Festioage in wie des gallen doch gegen alse Sässenfriche, die gang genun miesten der Angelegen der Angelegen die Sässenfriche, die gang genun miesten der Angelegen der Angelegen des Gässenfriche, die gang genun miesten der Verlegen der der Angelegen der Ang

inderes durch die im Bormonat erfolgte Kodnerehhung für Bamrebeiter und Baubilisperbeiten.

\*Die Unterbeingung von Jüricgezögfungen. Der Umtliche
Bernsteine und der der der der der der der Bencherlaß bes Ministers
für Bossmohlschri folgendes mit: Wie verschieden Bordommnisse
in neuerer Zeit dargetan haben, sann es zu ernsten Unzuträgliche
feiten führen, wenn besonders vermachtelte oder ischwer erziebbate
Kürlorgesöglinge in alzu grober Jahl bestimmten einzelnen Unistelle überweiseln werben. Eine derartige, zu weit gebende Häuinng schwieriger Elemente innerhalb einer Unstatt stellt unsersiultare Unistatungen an die Grigher und mich seicht zu unstat
henre Biberieglichseiten, deren die Unstatt schliebstich nicht mehr
herr, um die die dem eren Bernschrolung durch dinschensert sein
mes, die Jülle schwerer Bernschrolung durch Untrechniquung in
geseinneten Sondecunstatien von den überlagen Zöglingen abgund
bern, um diese vor andsettigen Einfüllen zu bewachen, im wied
boch nach den neueren Griadrungen mit besondere Sorgseit derau
gegenutet werden, denen sie nach der Stärfe und Julammenstejulismittel nicht gewachsen ist.

#### Aus Halberstadt. Ein Schnellmahnamt beim Amtsgericht Salberftadt.

gehäuben abzugeben. Die abzugebenden Gesuche enthalten einem vollfländigen Entwurf des Zahlungsbefehls als Urschrift, sowie sowie Abgüngsbefehls als Urschrift, sowie sowie Wickerten ein weiteres Sittle für die Lötzeilung. Die Zahlungsbefehle sind von der Rückeite mit der Anfahrit des Schulden eines verfehen. Sie trogen des Attengehen S. B. -. und die jeweilige fortlaufende Rummer unsferer Anfahre. Außerben sigen mit den Wähngelungen die ausgefüllen Jelfelungsverinsden, sowie der Geschaften der Verleuben der Verleub

Die Ginrichtung bes Schrellrrohnants vor bem 1. Januar 1929 ift aus röumiden und verwollungstechnichen Grünben nicht möglich

2 Im alle Berichterlattert Jammer mieder erhollen wir unslertige der untstare Berichte. Im uns nicht der Gesche ausgulegen, soloch Berichte solich wiederungeben, sehen wir uns gezwungen, mit Beleiftigt gelürtebene ober burtogepauste Berichte abgulehen.

\*Der Esternbeitet der Anaben-Dolfschule I. halberstodt beitim it: Die Schubertieber inbet am Diensolo, den 20. d. Dits, abends 81 übe (20 lür) im großen Stodtpartsach solice Estern der Schutstlunder, der Studie zu der Schutstlunder, der Schutstlunder der Schutstlunder, der Schutstlunder aus der Schutstlunder der Schutstlunder, der Schutstlunder der Schutzustlunder der Schutzustlungen und Schutzustlund

am merben, dirfte boher in vollem Ache geliman fein.

\* Greiffuergnügen des Keichsbanners. Bedanntlich indet am Gonnabenh. den 24. November, in den Kaimen des "Eloflums" des Freiftieft des Keichsbanners latt. Unter rührigen Detrosteure werden mieder teine Miche icheure, den Keiffala in zu ichmüden, des fich die Keitelinehmer wohlfühlen. Das Theeter-Orcheiter der dem mutitaltichen Zeit des Mesons Gernommen, so des den Amerikans der A

tergaltung ber Amselenden fällt dem beliebten Schaupsteterpatt Wandelskrauntsfoweig au.

\* Das Stödtschert teilt mit: Dienstag, den 20. Rocember, 20. Ukz, amsties Operageltijsel des Gandestheaters Fraunschmeig "Riefland", Oper in einem Bortpiel und zwei Alten von Eugen belleter. Anslitalische Seitung: Kopellmeilter Ludwig Zelfchtigtz, Episteitung: Benno Rocherden. Bon der Zeitung des Stadtsboeters wird, nie bereits andästig des ersten Operageltijsels ermännt, eiles gedan, im Oper und erniter fünstlerlige aben Anschauft zu gegen der Anschauft und der Anschauft und

### Kreis Halberstadt.



n einem, sowie Jah-Ghuld-und die ihrdem surkun-gefarten

ar 1929 nicht unleser-guseyen, en, mit n. de teist

he vom vember, der, 25 Bäder,

chritum, ob einen ir biefe en und bei einen ir biefe en und bei einen ir biefe en und bei einen ir biefe einen in bei einen in bei eine hehringt, erfahrtet in unner Allpensen in bei eine hehringt, eine bei eine hehringt bei eine hehringt bei eine hehringt bei eine hehringt eine bei eine hehringt bei eine hehringt in bei glebe bei ein bei glebe bei gl

thet am institution of the control o

ovember, inschweig i Eugen is Eugen is Eugen is Eugen is Eugen in Eugen in

gung.
de Geng, Abbis dur
hre Ares Haumurbe
g bieler
anichler
merben.
rt oben
ge Weg
n wäre.
ift bei
er Kiesdu fore)

#### Aus Thale.

Uns That.

1. Die Stropenbeleuchtung unfer Stadt hat einige wertvolle Berbellerungen erdopren. Untäglich der Umlegung ber Lichtlichen und der die Bobehinde im Jage der Brüderinden-Steinbachmen betre Ebenbehinde im Jage der Brüderinden-Steinbachmen bei den Beben Gesten der Agroßen Bodobrüde" mit Bogenlampen vor in den Auftrellich wird der Beiten der Agroßen Bobehrüde unt dem der Lichtmal Untflellung gelnaben da., beit erleichtet. Diele Reuterungen ind der der Berbeiten der Angeben der Steinbart der Lichtmal Untflellung gelnaben da., beit erleichte der Gesten der Verleich der Gesten der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich der Gesten der Verleich verleich der Verleich verlei

ingen Gestelle, peller in Older har Denis angelen. Den stelle bestelle den der Stelle bestelle der Stelle der Stele der Stelle der Stelle der Stelle der Stelle der Stelle der Stel

### Provinz und Nachbarstaaten.

### Wirtschaft und Sandel.

Die amfliche Großiandelsrichtzaßl. Die auf den Stichtag des 14. Kovember berechnete Großhandelsrichtzahl des Statissischen Reichsamtes hat mit 140,3 gegenüber der Borwoche (140,2) leicht

#### Marktberichte.

Der Bertehr an der Berliner Broduttenbörse war am Sonn abend sehr ruhig. Inshesendere wurden am Martie der Zeit geschöfte nur minimale Umsche einestellt. Die Presse zeigten sowoh bei der Grössimung des Marties als auch in seinem weiteren Ber lauf nur wenig Beränderungen.

### Berliner Getreibeborfe vom 17. November.

	16. November	17. November
	(ab martifche	Station in Mart
Meisen	210 bis 212	210 bis 213
Moggen	201 - bis 204	201 — bis 204.—
Braugerste	228 - bis 244 -	228 bis 244
Finter u. Induftrie Gerfte	202 bi8 210	202.— bis 210.—
Safer.		200 bis 209
Loco-Mais Berlin		218 bis 220 -
Beigenmehl	26.25 bis 29.75	26.25 bis 29.75
Roagenmebl	20 mg	25.50 bis 28.75
Beisenfleie		14.60 bis 14.80
	14.00 110 14.00	14 60 bis 14.80
Moggenfleie	13.00 010 13.00	

### Filme der Woche.

Der neueste Emil-Jannings-Jilm.

Gmil Jannings bet fich in America den Titei des bedeutenditen Jilmischappielers der Welte erobert. Nach seinem Ersolg in "Der Weg allen Fieldbes" murde er auch der destigeschifte Etar. Mit Spannung sieht man derum seiner Darbeitung als Großtürfle Sergius in "Seift lesster Beicht" entgegen. Der Triumph, den bleige Bildmert in Werfin und in Newport erlechte, wer betijselton. Jannings spielt einen Großtürflen, der in Höldtynoodd sum Komportiechte, werden einer der den Berteftung den Umflanden fich seiner Gegenspieler sind von eine mundervolle Geofen Breit, die mit von "Intermelt" her fennen, eine Kinfilterin von umgeheurem Können, und William Homell, den der Regissen der von Stenden aus der Scholosone des tapischen Bosemische geriffen bat, und der unn einer Menischen unferer Tage in grandbier Klassifiet veranschausficht. Es sit dem Lichtschaus gegüsch, den Jilm schon jeht zu zeigen und dies den Scholosone des für der grandbier Klassifiet veranschausficht. Es sit dem Lichtschaus gegüsch, den Jilm schon jeht zu zeigen und die den Scholosone der Scholosone d



### Sog. Arbeiter=Jugend

Kalberfludt. Heute abend 20 Uhr Arbeitsgemeinichalt.
Arbeiter-Kinderfreunde Halberfludt. Wir treisen ums im Laufelblere Woche an dere Übenden: 1. Gruppe (unter 11 Jahren) am Dienstag, 3. Gruppe über 11 Jahren am Dienstag, 2. Gruppe über 11 Jahren am Donnerstag, 2. Gruppe über 11 Jahren am Donnerstag, 2. Gruppe über 11 Jahren am Donnerstag, 2. Gruppe über 11 Jahren 2016 Philip im Mantagengarten. Alle Alieber, melde noch seiner Gruppe angehören, tommen am Dienstag, Bestelgereit ihr Anaben, Glidgeug ihr Mädigen muß, wenn irgend möglich, mitgebracht werden. "Breundschaft"



### Reidsbanner Schwarz-Rot-Gold

Merulgerode. Spielerforps, Pienstag, avennes in 197, renn m Armergiumer des Monopol. Es wirb erwarte, daß jeder pünftlich zur Eilel ist. Ihafe. Die hieste Ortsgruppe des Neichsbanners Schwarz-Nat-Gold belinder lich seit Sonntag, den 18. November, in Armer der erklich girt. Dieses zur Kenntnis aller Amerenden. Werulgerode. Voller im m sun g. Am Mittwoch (Buh-tog), nachmittag um 3½ übr innde im "Wonopol" (Spielion) wiese Kolleverschmutung sintt. Auf der Tagesordnung liehen Bahl zweier Delegierter nach Magdeburg. Statutenberatung.



Dienstag, den 20. November.

Diensfag, den 20. November.

Berlin. 20 Selma Lagerlöf jum 70. Geburtstag, 21 Schubert (Mufift), 21.30 Experimentaloortrag mit lebenden Tieren.
Königswufterbaufen. (Zesfen). Nebertragung von Berlin.
Celpigi. 19.45 Broisfior Dr. Kehm: "Brinate und öffentliche Wirtschaften Zugerlächtung", 21.15 Nordische Wufift
Hamburg. Niel: 20 Franz Schubert, der Wensch (aus Briefen,
Tagebüchern um.).
Cangenderg. 20.45 (Köln) Bergilcher Abend.

### Amtliche Wetternachrichten.



### **AusWernigerode**

#### Nachruf!

Am 17. November verstarb nach ter, schwerer Krankheit unser lieber

### August Benneke

Der Verstorbene war uns ein autrichtiger Kamerad, der alle Zeit bereit war, sein Ganzes für unsere Sache zu opfern. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Möge ihm die Erde leicht sein!

Snielerkorns

des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold (Ortsgruppe Wernigerode).

### Deffentlicher Bortrag

mit farbigen Lichtbildern am Mittwoch (Buktag), den 21. Nobember 1928 acrobe e libr in der Ansia der Anaden: Mittelichnie Dr. Meier-Oberist, Hamburg:

## Die Bedeutung der Farbe im Wernigeroder Ortsbilbe.

Alle Interessenten, Daußeigentümer und Deimat-unde werden bietzu eingeladen. Eintrit frei. Bernigerode, den 17. November 1828. Der Magistrat (Bauberwaltung).



### Deffentliche Mahnung.

Des en Monat Rovember 1988 idülig gewesen midderungen der Angeleichte der Ange

Sämtliche Reparaturen wert ausgeführt. Mue Erlatteile find harratia enwiisblit

Burgftr. 50.

# Puppen - Klinik | Winter=

Friedr. Frantenbach Wilh. Rasch, Dinteritrafe 80, nabe am Weiterntor.



### Ein Kunstwerk ist auch

diese Cigarette.Mischen doch hervorragende Tabakkenner,Künstler in ihrem Fach, die zur Verwendung kommenden Sorten zu jener köstlichen Einheit, die hoch in der Gunst aller Raucher steht als

die köstliche 48 Cigarette ohne Mundstück und mit Gold



# arzer Volkssimme

(Salberftäbter Tageblatt)

Draan der Sozialdemokratischen Bartei für den Stadt- und Landkreis Wernigerode.

Anseigenbreis de adigestaltene Kolonelgelle ober beren Raum fir Angeigen aus Stadt. und Candbreis Mernigerobe 15 Ffennig, auswärts 20 Ffennig, Reflamegelle 40 Ffennig auswärts 60 Ffennig, Medigechen ihr ber bei gabnung vortiegende leigte fürns für die Auflagende von füngliche an befilmutten Tagen und an befilmutten Selden tann eine Gemäße nicht übernommen merben, an fehlimuten Tagen und an befilmutten Selden tann eine Gemäße nicht übernommen merben, an fehlimuten Tagen und an befilmutten Belagene finn gerafte bei geficherfolle Denglagen ist Variag, Gehickerfollen bei Bernigere 18, 2013, Gehickerfollen Begeburg 4526 und Belleschuch der bei gerobe. Burgstroße 9.

Mr. 273

legen eueste

ngein

schuh

lung!

äufer ndecken Versand, Offerte.

211

ov. wer-

thr, Sur.

310 Uhr, chenends auch mal Deerpi.

Oberpi.

10 Uhr, chenends amilient of the chenends amilient of the chenends of

11 116° Montag . Montag 7 ng abend Sonntag

enftunde ig abend kommen. : Diens-

mi.-Saal g 8 Uhr "Gebets" 814, Uhr. Montag: Mintter." und die ihlsfeier. 3 und die trechung. mabeno

Dienstag, 20. November 1928.

3. Jahrgang.

### Einigung im Ruhrkrieg?

Das bisherige Resultat ber Düffelborfer Berhandlungen.

Bas bisherige Refultat der Bodyum, 19. Roomber. (Eig. Juntm.). Das Ergebnis der ersten gemeinsamen Aussprache amischen Bentesten der Arbeitsgeber und Arbeitmer, die am Sonnabend in Wilselborf unter bem Borish des Regierungsprassischnet nur Berge und Intaltiand, und sich dies gegen 11 Uhr abende hinzog, scheint Aussichten aus eine Bertändigung au eröstliene. Im Zeichen biefer Entspannung finnd auch der Sonntag, sir den Deutschlieben der Schriftspannung finnd auch der Sonntag, sir den Deutschlieben der Schriftspannung finnd bauch der Sonntag, sir den Deutschlieben der Schriftspannung finnd der Schriftspanschlich der Schriftspanschlichen Schriftspanschlic

Die heutigen Vormittagsverhandlungen.

im Falle einer Einigung die Vorbereitungsarbeiten zur Ingang-letzung der Betriebe soson in Angriss genommen werden. Die Wiederansurbeitung der Produttion dürste mehrere Wochen in An-spruch gehmen, so die die Wiederbeschästlung der vollen Beleg-ichafisstärte faum vor Ende des Jahres erfolgen tann.

### Barlamentswahlen in Auftralien.

Starte Erfolge der Atbeilterpartel.

Condon, 19. Nov. (EF.) Die letzten Meldungen über die Neuwahlen in Auftralien, zeigen einen fluorten Aufflieg der Arbeiterpartel, die als flärfte eineglene Vartei in dos Bratmannel einzigken wird. Nach den am Genniag in London vorliegenden Meldungen mird. Nach den den Genniag der Auftreiterpartei ihre Eilige auf 33 erhöhen. Die Nationalissen haben 20, die Kandpartei 11 umd die fortschriftliche Bauernpartei 1 Sig gewonnen. Das enhaltlige ergebnis mird von Dienstag Kaum bekannt sein. Troß des flarken Gewinnes der Arbeiterpartei über fied bei bisperige faut reattionsie eingessellte Regierungschaltiton mit einer start verminderten Mojortiät am Ruber bleiben.

### Zuderzollerhöhung beantragt.

Der Gleitzoll als Sicherung gegen Zollmifbrauch.

zweiflos nicht geeignet, um das Vertrauen zu der Zuderindustrie zu lörden.
Die Verdraucher in Deutschand müssen sieher Ga-cantien höben, domit ein erhöhter Juderzoll nicht zu Breistreibereien beunigt wirk. Es sind in bieler Vegleichung zahlreiche Worlchied gemacht worden. Bon diesen erscheint werd werden den höheren Ausgezall as eine Art Geleig all behandeln will. Rach diesem Vorschand wird die höher kanderpreis bestimmt. Müsse der Juderpreis die höhen der Juderpreis in die Höher die höher die Ausgeziel des eine Ausgeziel in die Höher die höher die Ausgeziel der die Verschand die die Verschand die die Verschand die die Verschand die Verschand die die Verschand die V

## 20 Millionen für die Ausgesperrten.

Gegen die Stimmen der Rommuniften und Sitlerjungen beschloffen.

flügung
nicht zurückzischen
brauchen und zweitens keine Anrechnung der Gewertlichgitsunterflügung auf die Unterflügung aus öffentlichen Mitteln erfolgt.
Das zu erreichen, war eine Sauptaufgade der Sozialdemotrotie.
Sie dat es durchgeleigt gegen den heltigen Wilderfland der Leufschen Wolfspareit, die logar mit einer Kodinettfrije gedoch die Angenommen wurde die Entschlieben der Verlichte de

segen die Stimmen der Kommunisten und der Actionaljozialisten bei Stimmenbattung der Deutschnationalen Boltspartel. Hitten noch einige Fractionen ebenfo unverantwortlich gehandelt, so märe die Unterfulung abgelehnt worden, und die Ausgesperren wären leer ausgegangen.

Der Reldsstag
bet am Sonnabend die Reichsregierung ermächtigt. Neich mit ihren
tel für die Ausgelperren im Ruhrage diet nur der die die die des
Bege über Bereifen und die Gemeinden zur Zerfügung auf iellen.
Dos bedeutet eine Summe von zunächt
20 Millonen Mart zu Gumien der ausgelpereten Acheiter.
Die Wussihrung liegt in der Hond der preußischen Regierung, in
der die Sozialdemofreite durch die Gemeinden zu nuch Graefin ist is
der die Sozialdemofreite durch die Ausgelperren die Kieffen Sonnamilten. Dhomoß sie mußten, das no beien
vertreien ist. Breußen mit die Millose Geschäftsoch
nober die Sozialdemofreite durch die Ausgelperren die Millose
werden die Geschäftsoch die Musgelperren die Millose
werden die Sozialdemofreite die Zahlie der Kommunisten, der Austendamen von der Geschäftsoch der die Millose Medickschaft die Millose Geschäftsoch die Millose Geschäftsoch der Geschäftsoch die Millose Geschäftsoch der Geschäftschaftsch

